

Inhalt

Vorwort	5
Einleitung: Gestorben in Auschwitz	7
1. Von der Welt an den Rand gedrängt	9
2. Die totale Entfernung der Juden	12
3. Jüdisches Amsterdam	16
4. Die Flucht von Königin Wilhelmina	19
5. Mit Hitler reden?	23
6. Razzien	25
7. An einem Schalttag geboren	27
8. Ein sonniger Vormittag, fast wie im Mai	30
9. Die letzte Begegnung mit meinen Eltern	33
10. Mein erstes Versteck	36
11. Die Schlagader durchgebissen und das Blut ausgesaugt	39
12. Popokontrolle	43
13. Ein altes, kaltes Fahrrad	47
14. Was ist ein Jude?	50
15. Mit Stumpf und Stiel ausrotten	54
16. Nicht zu glauben	57
17. Todesstrafe	59
18. Tante Ju und Cousine Etty	64
19. Der Verrat durch den Judenrat	67
20. Befehl aus Berlin	73
21. Eine große Liebe: Deutschland	78
22. Japje in Friesland	80
23. Alltägliches Leben und alltäglicher Tod	83
24. Zwischen Mäusen und Ratten	85
25. Den Hintern mit einem Psalmblatt abwischen	88

26. Konzentrationslager in den Niederlanden	92
27. Ein Zug aus Apeldoorn	95
28. Schwarzer Donnerstag	99
29. Nackt in der kalten Nacht dem Ende entgegen	101
30. Auschwitz	104
31. Währenddessen in Friesland	107
32. Das Kriegsende	112
33. Albtraum	115
34. Nach Amsterdam zurück	117
35. Asthma, aus Gründen der Nervosität	119
36. Geburtstag	121
37. Träume von meinen verstorbenen Eltern	123
38. Kinderheim Villa Jenny	125
39. Briefmarken sammeln	128
40. Erbrochenes wieder aufessen, um es sich abzugewöhnen	133
41. Amerikanischer Kaugummi	138
42. Warum habe ich überlebt?	140
43. Abschied vom Glauben	143
44. Schulschlamassel	143
45. Sexualkundeunterricht im Sommer	145
46. Salo, der schwierige Bub	147
47. Zu schnell eingeschnappt	151
48. Gedichte schreiben	154
49. Heilgymnastischer Masseur!	157
50. Bei Ajax	160
51. Conny	162
52. Eine ganz eng verbundene Familie	184
Nachtrag	188